Newsletter
des Kultur- und Heimatvereins Westerkappeln e.V.

Ausgabe 12, August 2025

In eigener Sache

Liebe Mitglieder und Freunde des Kultur- und Heimatvereins Westerkappeln!

Wir hoffen, Sie haben einen schönen und erholsamen Sommer!
Hier kommt der neue Newsletter mit einigen Ankündigungen und Rückblicken.

Viel Spaß beim Lesen!

Das Redaktionsteam

Ankündigung zukünftiger Veranstaltungen

Aktionstag am 30.08.2025

Aktionstag am Samstag, 30. August 2025

Am Samstag, 30. August 2025, findet der diesjährige Aktionstag unseres Vereins statt.
Er steht unter dem Motto „Geschichte und Bedeutung des Bergbaues in Westerkappeln“.
Um 14:00 Uhr startet die Radfahrergruppe ab Schulzentrum in Richtung Metten.
Treffpunkt für alle Teilnehmer ist um 15:00 Uhr am Anneliesenschacht am Mühlenweg in Metten (gegenüber Hausnummer 24). Nach einem einführenden Vortrag zur Bedeutung und Geschichte des Bergbaues für Westerkappeln gibt es eine Wanderung vom Mühlenweg zur Halde am Morgensternschacht (leichter Anstieg!).

Auf der Halde gibt es Kaffee und Kuchen sowie kalte Getränke. Der Steigerchor Musikverein „Glück auf“ wird einige Musikstücke vortragen und auch die Plattdeutschgruppe „Dütt un Datt“ wird ein Spiel aufführen. Des Weiteren stehen Vorträge zur Geschichte der Musik im Bergbau und zur Siedlung Hollenbergs Hügel als Bergarbeiter-Siedlung auf dem Programm. Den Besuchern wird auch die Möglichkeit zur Teilnahme an einem Bergmanns-Quiz geboten. Die Sieger erwarten Tageskarten für einen Familienbesuch des Bergbaumuseums in Bochum.

Der Aktionstag schließt mit einem kurzen Gang zum Morgensternschacht, der allerdings nur von außen besichtigt werden kann. Das Ende der Veranstaltung ist für ca. 18:00 Uhr geplant.

Wer sich an den Vorbereitungen des Aktionstages beteiligen oder vielleicht einen Kuchen backen möchte, melde sich bitte bei Brigitte Mutert (0151 590 35 163). Wir würden uns freuen, wenn viele von Ihnen den Aktionstag unterstützen und an ihm teilnehmen würden!

Radtour am Sonntag, 31.08.2025 mit dem Heimatverein Ladbergen

Radtour Sonntag, 31.08.2025

Die Fahrradtour am Sonntag, 31. August 2025, findet zusammen mit dem Heimatverein Ladbergen statt. Start ist am Sonntag, 31.08.2025 um 10:00 Uhr vom Parkplatz Bullerteich. Mit PKW und Fahrradträger geht es zu einer Gemeinschaftsradtour mit dem Heimatverein Ladbergen zum dortigen Heimathaus. Vom dort aus fahren wir eine Rundradtour von 40 km, die u. a. über Kattenvenne führt. Unterwegs werden an einer Schutzhütte Würstchen gegrillt. Im Anschluss an die Tour gibt es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen im Heimathaus Ladbergen.

Diejenigen Radler, die noch Platz auf dem Fahrradträger haben und auch diejenigen, die gern mitgenommen werden möchten, melden sich bitte bei Manfred Schoppmeyer Tel. 05404-4864.

Wir hoffen auf gute Gespräche und Anregungen für die Mitglieder beider Vereine!
Der Heimatverein Ladbergen übernimmt sämtliche Kosten für Würstchen, Kaffee und Kuchen. Es wäre aber nett, wenn die Westerkappelner Radler und Radlerinnen eine kleine Spende für den Heimatverein geben würden.

Pfannkuchenessen am Donnerstag, 25. September 2025

Pfann-kuchen-essen 25.09.2025

Wie in jedem Jahr findet auch in diesem Jahr ein Pfannkuchenessen statt. Die schmackhafte Kartoffelspezialität mit Apfelbrei wird am Donnerstag, 25. September 2025, um 18:00 Uhr im Kuckucks-Nest (Hof Diekamp) serviert. Zur allgemeinen Unterhaltung wird ein Akkordeon-Trio beitragen.
Das Essen kostet in diesem Jahr 20,00 €. Den Kartenverkauf übernehmen Heinz Schröer (Telefon 05404-3350) und Inge Loske (Telefon 05404-2784).

Wanderung 14.09.2025

Wanderung am 14. September 2025

Die Wanderung am 14. September 2025 führt uns nach Bissendorf rund um den Holter Berg mit schönen Aussichten auf das Umland. Die Wanderung wird etwa 13 Kilometer lang sein. Die Wanderung Mettener Schweiz wird zu einem anderen Zeitpunkt nachgeholt.
Die Wanderung beginnt um **9:30 Uhr** am Vereinsheim.

Woche der Klima-anpassung

Woche der Klimaanpassung

Was bedeutet Klimaanpassung eigentlich genau? Warum betrifft sie uns alle – und wie kann man zur Vorsorge beitragen? Diesen Fragen widmet sich die „Woche der Klimaanpassung“ in Westerkappeln. Die Naturschutzgruppe beteiligt sich dabei an zwei Veranstaltungen der Gemeinde Westerkappeln.

Dienstag, 16.09.2025, 17:30 Uhr: Auftakt mit dem **Film „Micha denkt groß“** in der Aula der Gesamtschule Westerkappeln. Im Anschluss, ab ca. 19:00 Uhr, findet eine **Gesprächsrunde zum Thema „Klimaanpassung vor Ort – gemeinsam handeln“** statt. Mit dabei sind Fachimpulse von Robin Conrad (LANUK NRW) sowie Beiträge von Wolfgang Kuhnt und Peter Herschlein von der Naturschutzgruppe des Kultur- und Heimatvereins Westerkappeln, zu den Auswirkungen von Hitzesommern auf Amphibien. Danach ist Raum für offene Diskussion und Fragen aus dem Publikum.
Donnerstag, 18.09.2025, 17:00 Uhr: **Klimatour mit dem Rad durch den Norden der Gemeinde**. Thema: Auswirkungen des Klimawandels auf die Kulturlandschaft. Treffpunkt ist der Kirchplatz Westerkappeln (am Trinkwasserspender). Die Tour knüpft inhaltlich an die Themen der Film- und Gesprächsrunde an und wird von Wolfgang Kuhnt und Peter Herschlein geleitet. Stationen sind unter anderem das Biotop Bramegge als wertvolles Amphibienlaichgewässer (Was bedeutet der Klimawandel für Frösche, Kröten & Co?) sowie die Waldgebiete Schachsel/Buchholz (Kulturlandschaft im Wandel: Trockenheit und Artenvielfalt am Beispiel von Orchideenstandorten).
Für beide Veranstaltungen ist eine **Anmeldung bis zum 29.08.2025** notwendig:
Katherine Peschka Martinez, Gemeinde Westerkappeln, Klimaanpassungsmanagement, Kontakt: katherine.peschka-martinez@westerkappeln.de, 05404 887-16

Abgeschlossene Veranstaltungen

Rad-touren

Radtour nach Ootmarsum in den Niederlanden am 1. Juni 2025

Am Sonntag, 1. Juni 2025, veranstaltete der Kultur- und Heimatverein Westerkappeln eine Fahrradtour, an der 25 Radler und Radlerinnen teilnahmen.

Vom Vereinsheim am Bullerteich ging es in Fahrgemeinschaften zum Kloster Frenswegen bei Nordhorn. Von hier aus führte die Radtour mit einem Zwischenstopp an der Mühle Lage nach Ootmarsum, wo die Radler die Gelegenheit hatten, die zahlreichen Ateliers und Ausstellungen zu besuchen oder einen Pfannkuchen zu essen.

Von Ootmarsum ging es nach Denekamp und weiter zu einem schönen Bauerncafé, wo eine Kaffee- und Kuchenpause eingelegt wurde. Kurz hinter dem Café konnte das. Landgut Singraven aus der Ferne besichtigt werden.

Die Tour unter der fach- und ortskundigen Leitung von Annette Schoppmeyer führte auf flachen Wegen durch die Niederlande, die für E-Bike-Fahrer kein Problem darstellte. Aber auch Radler ohne E-Bike (oder vergessenem Akku) konnten die Tour hervorragend bewältigen.

Gruppenbild vor Landgut Singraven

In der Galerie von Ton Schulten

Frühstückspause!

Viertägige Fahrradtour auf dem Fulda-Radweg vom 30. Juni bis 3. Juli 2025

Vom 30. Juni bis 3. Juli 2025 waren 27 Radler und Radlerinnen auf dem Fulda-Radweg unterwegs.

Nach der gemeinsamen Busanreise von Westerkappeln nach Gersfeld im Biosphärenreservat Rhön führte die erste Radetappe in die Barockstadt Fulda. Unterwegs wurde im Biergarten von Schloss Fasanerie eine längere Pause eingelegt.

Die nächste Radtour führte von Fulda in die Festspielstadt Bad Hersfeld. Bei 34 Grad Celsius waren die Radler froh über den schattigen Radweg, der sowohl am Ufer der Fulda als auch auf ausgebauten Bahntrassen entlangführte. Ein Abstecher zur romantischen Burgenstadt Schlitz mit ihren schönen Fachwerkbauten, Burgtürmen und Ruinen lohnte sich sehr!

Am dritten Tag sah die Planung die Tour von Bad Hersfeld nach Melsungen vor. Bei inzwischen 36 Grad Celsius wurde die Tour am frühen Nachmittag auf der Hälfte der Strecke in Rotenburg/Fulda nach 30 Kilometern abgebrochen. Rotenburg liegt an der „Straße der Fachwerkhäuser“ und bot eine nette Pause. Nach verschiedenen Portionen des sehr gut schmeckenden Eis ging es per Bus zurück nach Fulda.

Am letzten Tag waren die Temperaturen merklich abgekühlt, sodass die letzte Radetappe von Melsungen durch Kassel nach Hannoversch Münden in voller Länge gefahren wurde. In Melsungen erwarteten die Besucher viele liebevoll restaurierte Fachwerkhäuser sowie leckere Bratwurst.

In Hannoversch Münden fließen am Weserstein Fulda und Werra zusammen und bilden ab dort unter neuem Namen die Weser. Nach einer Tagestour mit rd. 70 Kilometern ging es zurück in die Heimat nach Westerkappeln. Insgesamt wurden rd. 190 Kilometer gefahren.

Gruppenbild am Weserstein in Hannoversch Münden.

Radtour rund um Westerkappeln und zum Flughafen Atter am 13. Juli 2025

Am Sonntag, dem 13. Juli 2025, starteten bei gutem Radelwetter unter der Leitung von Hans-Peter Schüro 22 Radler/Innen zur Sommertour Richtung Attersee, Gut Leye, zum Flughafen Atterheide. Dort wurde den Teilnehmern eine interessante Führung des Flughafengeländes mit den verschiedenen Flugzeugtypen präsentiert. Nach einer kurzen Kaffeepause wurde auf verschlungenen Wegen am Rubbenbruchsee entlang Richtung Hellern (Eselspatt) weiter über Hasbergen an Natrup-Hagen vorbei nach Osterberg zur großen Kaffeepause geradelt. Der Rückweg verlief am Goldbach vorbei Richtung Lotte-Gohfeld, über Atter nach Westerkappeln zurück. Am Ende standen 45 km auf dem Tacho.

Radler und Radlerinnen in Atter

Flugzeug in Betrieb

Schönes Fachwerkhaus

Wande-rungen

Wanderung Holperdorp am 20. Juli 2025

Am Sonntag, 20. Juli 2025, ging die Wanderung nach Lienen-Holperdorp. Der wunderbare Wanderweg führte die Wanderer bergauf und bergab durch die Ausläufer des Wiehen-gebirges. Nach der Wanderung konnten Kaffee und Kuchen in einem netten Gasthaus genossen werden. Die Gesamtstrecke betrug 14,5 Kilometer.

Wanderer unterwegs

Schöne Ausblicke

Baumpflanz-Challenge

Baum-pflanz Challenge

Im Rahmen der „Baumpflanz-Challenge" ist der Heimatverein vom THC Westerkappeln über Instagram dazu nominiert worden, einen Baum zu pflanzen. Im Rahmen dieser Aktion fordern sich Vereine, Firmen etc. gegenseitig dazu auf, einen Baum zu pflanzen, um so ein Zeichen für den Klimaschutz zu setzen. Wir haben diese Herausforderung gerne angenommen und einen Herbstapfel der Sorte „Biesterfelder Renette“ gepflanzt. Hierbei handelt es sich um eine alte und robuste Sorte mit sehr saftigen, süß-würzigen Früchten. Der Baum steht im „Naschgarten“ am Neubaugebiet Gartenmoorweg und ist öffentlich zugänglich, sodass sich jeder gerne an den Äpfeln bedienen kann, sobald unser Baum Früchte trägt.

Wolfgang Kuhnt und Peter Herschlein vor Apfelbaum!

Tagesfahrt Bremen am 23. Juli 2025

“Bremen und umzu”

Seit 2017 hat der Kultur- und Heimatverein fünf Tagesreisen unter dem Titel „Bremen und umzu“ unternommen. Den Abschluss der Reihe bildete ein Besuch des Denkortes Bunker Valentin im Norden Bremens. Vor zehn Jahren wurde der ehemalige U-Boot-Bunker zum Mahnmal für totalitären Größenwahn und grenzenlose Menschenverachtung umgestaltet. Zwei sachkundige Begleiterinnen erklärten den Vereinsmitgliedern den geschichtlichen Hintergrund des Gebäudes und seiner Umgebung Dabei standen nicht die technischen Details des etwa 420 Meter langen und 20 Meter hohen Bauwerks im Mittelpunkt, sondern einzelne Schicksale Tausender Frauen und Männer aus Ost- und Westeuropa. Mit der Zwangsarbeit eines Großteils der fast 12.000 in der Region internierten Menschen wurde die Umsetzung des gigantischen Projektes vorangetrieben.

Wie bei jeder Veranstaltung der Reihe folgten gesellige Punkte: Das Mittagessen in einem restaurierten Reetdachlokal in der „Bremer Schweiz“ und die Einkehr zu Kaffee und Kuchen. Bei diesen Gelegenheiten wurde in vielen Gesprächen das am Vormittag Erlebte erörtert.

Ausflug nach Hopsten

Tagesfahrt der Plattdeutsch-Gruppe „Dütt un Datt“ am 14. August 2025 nach Hopsten: Interessante Einblicke in die Arbeit einer Gärtnerei

Am 14. August 2025 besichtigte „Dütt und Datt“ mit 19 Personen die Gärtnerei Rieke in Hopsten. Bei der sehr anschaulichen Führung durch Frau Rieke erfuhren wir, dass ein heutiger Gärtnereibetrieb nicht ohne modernste Technik auskommt und dass Umweltstandards eine wichtige Rolle spielen. Einen Schwerpunkt der Produktion bilden Orchideen, die ein spezielles Klima mit gleichbleibender Temperatur benötigen. Alles in allem erhielten wir ungeahnte Einblicke, die uns erstaunten.
Der Ausklang des diesjährigen Ausfluges, der von Inge Loske sehr engagiert und optimal organisiert wurde, fand im Café der Bäckerei & Konditorei Herbers in Hopsten statt. Die hervorragende Qualität von Kuchen, Weggen und Kaffee war für alle Teilnehmer ein Genuss.

Gruppenbild der Platdeutsch-Gruppe
vorne rechts Frau Rieke, die Eigentümerin der Gärtnerei Rieke
bei der Führung durch das Außengelände

IMPRESSUM
Sämtliche Beiträge und Inhalte sind sorgfältig recherchiert. Dennoch ist eine Haftung für mögliche Fehler ausgeschlossen.

Redaktionsteam:
Horst Dormann, Dr. Wieland Wienkämper, Brigitte Mutert, Peter Herschlein

Herausgeber:
Vorstand des Kultur- und Heimatvereins Westerkappeln e.V.
Hanfriedenstraße 34, 49492 Westerkappeln
www.kultur-und-heimatverein-westerkappeln.de

Datenschutz:
Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Wir gehen stets verantwortungsvoll und vertraulich mit Ihren Daten um. Die Einwilligung in den Empfang des Newsletters kann jederzeit formlos mit einer E-Mail an newsletter@kultur-und-heimatverein-westerkappeln.de widerrufen werden.

Veröffentlichung von Fotos:
Wir gehen davon aus, dass im Rahmen von Veranstaltungen angefertigte Fotos und Filmaufnahmen für Veröffentlichungen, Berichte etc. und auf der Internetseite des Heimatvereins unentgeltlich verwendet werden dürfen. Sollten Sie Einwände gegen dieses Vorgehen haben, können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widersprechen.